

## Turbo-Spritzen (Hohlstrahlrohre)

AWG-Turbo-Spritzen 2000 entsprechen der Strahlrohrnorm DIN 14 367. Einstellung der Durchflussmenge erfolgt mittels Drehring, das Öffnen und Schließen über Bügelgriff. Ausgezeichnete Löschwirkung auch im gesamten Bereich des zwischen 0° und 120° verstellbaren, wassertröpfchengefüllten Sprühkonuses. AWG-Spritzen sind mit zwei Pointern ausgestattet, eine wirkungsvolle Hilfe zum Ertasten der eingestellten Durchflussmenge und Strahlform. Mit Flash-Over Position.

Kupplungsanschluss auch unter Druck drehbar.

**Prüfergebnisse und Zulassungen für AWG-Turbospritzen und ihren Einsatz in elektrischen Anlagen stehen auf Anfrage zur Verfügung.**

■ Aluminiumlegierung (A)

■ Kupferlegierung (K)

### Turbo-Spritze 2235 / 2300



4300 B

#### Anschluss System Storz oder Gewinde

Eingang Storz Gewinde drehbar	Typ	Durchfluss-Raster-Einstellungen l/s	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe (mm)	Gewicht (kg)	Ident-Nr.	Hinweise	Legierung
C	2235	60-130-235	290	115	245	2,500	10072833	DIN 14 367 PVR 8/02 <sup>1)</sup>	A
C	2235	60-130-235	290	115	142	2,275	60601533	ohne Griff	A
65	2235	60-130-235	315	120	245	2,600	60570733		A
B	2235	60-130-235	320	126	245	2,600	10073033		A
G 2 A	2235	60-130-235	270	115	245	2,200	60569733		A
45	2300	60-235-300	288	115	245	2,400	60608433		A

(1) Zugelassen von Prüf- und Versuchsstelle Regensburg (TÜV).

Stand: 13.11.2009